

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 111 (2017)
Heft: 6

Vorwort: Die Linke und "das Volk"
Autor: Hui, Matthias

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Linke und «das Volk»

Sein Jahr als Präsident des Zürcher Kantonsrats sei in schwierige Zeiten für die Demokratie gefallen, sagte Rolf Steiner Anfang Mai. Er erwähnte bei seinem Abschied den Brexit, die Wahl von US-Präsident Donald Trump sowie den jüngsten Volksentscheid in der Türkei. Ohne eine Miene zu verziehen, fuhr der SP-Politiker fort: «Und gestern ist Frankreich, wenn man so will, noch einmal davongekommen: Das Amt des Präsidenten wird wiederum von einem Mann besetzt.» Trockener Humor à la Steiner. Er lebt nicht in einer links-urbanen und auch nicht in einer gemütlich-kirchlichen Bubble unter seinesgleichen. Im Kantonsrat fand er den Draht zu (fast) allen, er politisiert an der Agglomerationsbasis, er war über Jahre oberster Pfadfinder der Schweiz. Er kennt viel «Volk». Und: Rolf gehört als Administrator zur Crew der Neuen Wege.

Brexit, Trump, Erdogan und Co. beunruhigen nicht nur Rolf Steiner in seinem Zürcher Vorort. In diesem Heft versuchen

wir, mit Beat Dietschy das Gespenst des Rechtspopulismus besser zu verstehen. Linke Antworten auf die gegenwärtige Lage spüren wir mit Lotta Suter in der US-amerikanischen Protestbewegung auf und mit Paul Rechsteiner in der hiesigen gewerkschaftsorientierten Linken. Wo wir anderes als simplen Rechtspopulismus im Volk erfahren, schildern Esther Straub aus der Zürcher Minderheitskirche, Berner Hebammen aus dem Simmental und unsere neue Kolumnistin, die Radiojournalistin Iren Meier, aus der türkischen Dunkelheit.

Vielfältige Blicke in diesem Heft sind auf Bern Bümpliz gerichtet. Fredi Lerch stellt Fragen an die Gegenwart nach einem guten Jahrhundert linker Geschichte. Und die Bilder der Berner Fotografinnen Monika Flückiger und Béatrice Devènes aus dem Bildband Bern West – 50 Jahre Hochhausleben (Hrsg. von Daniel Gaberell, Bern 2007) erden unsere linke Suche nach «dem Volk».

Matthias Hui

